

Mittwoch, 11. Mai 2011 Zu Gast bei der Altstädter Schützengilde v. 1579 e.V. Celle

Am traditionellen 6. Preisschießen haben wieder sehr viele teilgenommen. Einhard Wichmann begrüßte uns und wünschte allen „GUT SCHUSS“. Die Schießaufsicht hatten Philipp Wolf und seine Frau Ina übernommen und Klaus Fricke assistierte ihnen.

Es gab zu Beginn Schnittchen und Getränke nach Wahl. Im nächsten Jahr wird Einhard Wichmann mit dem Inhaber vom Grill Eck, für die Bewirtschaftung des Schießheimes zuständig, etwas anderes aussuchen.

Danach ging es in ungezwungener Reihenfolge auf den Schießstand. Vorher hatte Philipp Wolf uns noch etwas über die verschiedenen Waffen erzählt. Geschossen haben wir sitzend aufgelegt. Wer wollte, konnte auch stehend aufgelegt schießen. Es wurde auf Zehnerscheiben geschossen. In die Wertung kommt jedes Jahr für den Pokal die höchste Ringzahl. Die Wanderplakette geht an die/den Schützin/en mit dem besten Teiler (die beste Zehn). Die Auswertung erfolgt mit der Teilermaschine. Damit die Wartezeit nicht zu langweilig wurde, übten sich die anderen im Armbrustschießen auf eine Adlerscheibe.

Die ruhigste Hand in diesem Jahr hatte Günter Anton. Er gewann den Pokal und erhielt einen Gutschein für die „Brasserie Noblesse“ in der Schuhstraße. Seine Freude war riesengroß. Günter konnte es gar nicht glauben! Noch viel größer war seine Überraschung, als sich herausstellte, dass er auch die beste Zehn geschossen hatte. Dafür erhielt er die Wanderplakette und noch mal einen Gutschein. Zur ständigen Erinnerung bekam er vorher, als er die Wanderplakette zurückgab, eine Urkunde für 2010, da er auch im letzten Jahr die beste Zehn geschossen hatte.

Das Armbrustschießen leiteten in diesem Jahr Klaus Schlösser und Günther Heins. Auch hier gab es einen Wiederholungstäter mit Günter Koch. Den Halsbandorden erhielt er beim nächsten Herzsportabend.

Philipp Wolf lud uns für das nächste Jahr ein. Ein herzliches Dankeschön.

eldietei